

RECHTFERTIGUNG UND HEILIGUNG

1. Rechtfertigung und Heiligung sind die Vollstreckung der dem Christen in der Taufe zugesprochenen Gnade seiner Erwählung und Berufung zur Gemeinschaft mit Gott durch Jesus Christus in der Wahrheit des heiligen Geistes.
 2. Indem der Christ die Gnade Gottes im Glauben und Gehorsam ergreift, erkennt er sich selbst als Sünder und nur indem er sich selbst als Sünder erkennt, ergreift er im Glauben und Gehorsam die Gnade Gottes.
 3. Die Einheit des Werkes der Gnade ist wahr im Geheimnis Gottes des heiligen Geistes. Wir uns aber ist es ein Anderes, dass wir als Sünder versöhnt, ein Anderes, dass wir als Sünder versöhnt sind. Jenes ist unsere Rechtfertigung, dieses ist unsere Heiligung.
 4. Die Rechtfertigung ist Gottes Uebersehen unserer jetzt und hier nicht beseitigten Sünde. Die Heiligung ist unsere Inanspruchnahme durch Gott in dieser unserer jetzt und hier nicht beseitigten Sünde.
 5. Die Gnade der Rechtfertigung ist unser Leben, die ~~Wahrheit~~ Gnade der Heiligung ist unser Sterben als Sünder.
 6. Die Rechtfertigung ist die ewige, die Heiligung ist die zeitliche Seite des Werks der Sünderliebe Gottes.
 7. Mit dem gleichen göttlichen Ernst stellt uns die Gnade als Rechtfertigung in die grosse absolute und als Heiligung in die kleinen relativen Entscheidungen des Glaubens und des Gehorsams.
 8. Der Glaube des gerechtfertigten und der Gehorsam des geheiligten Sünders sind in gleicher Weise und miteinander Lobpreis der Barmherzigkeit und Anerkennung des unverbrüchlichen Rechtes Gottes.
 9. Die Kraft unseres Sünderglaubens und unseres Sündergehorsams ist die Hoffnung auf die die Versöhnung vollendende künftige Erlösung.
-